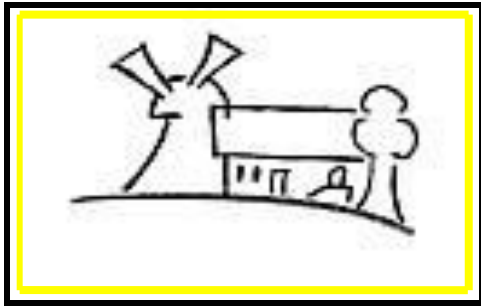


Dorfgemeinschaft

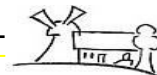
Spreda-Deindrup e.V.

8. Auflage / April 2016



"Dörperblatt"





Die ersten Sonnenstrahlen sind wie ein Lächeln.
Sie wärmen Herz und Seele.

(© Monika Minder)

Liebe Leserinnen und Leser

Geschafft, das neueste „Dörperblatt“ ist fertig und an alle Haushalte in Spreda und Deindrup und an alle Mitglieder der Dorfgemeinschaft verteilt. Sicherlich ist euch aufgefallen, dass diese jetzt 8. Auflage etwas größer daherkommt. Unsere Absicht ist es, etwas übersichtlicher berichten und insbesondere die Fotos größer präsentieren zu können. Sicherlich hatte auch die „kleine“ Ausführung ihren Reiz, haben uns aber trotzdem zu der neuen Form entschieden

Wäre schön zu hören, wie euch die überarbeitete Form gefällt.

Nicht lange hat die Auflösung des Suchbildes in der letzten Ausgabe gedauert. Hildegard Burwinkel aus Spreda erkannte Bernadine und Theodor Nemann mit ihren Enkeln wieder. Die Auflösung des alten Suchbildes, wie auch ein neues Suchbild findet ihr in dieser Ausgabe.

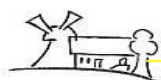
Fortgeführt wird auch die Vorstellung von Firmen aus unseren beiden Dörfern. Diesmal präsentiert sich die Firma Metallbau Diekmann aus Spreda/Deindrup. Die Serie „Leben und Arbeiten auf dem Sonnenhof“ stellt in dieser Ausgabe die Holzwerkstatt vor.

Auf zwei Aktionen der Dorfgemeinschaft möchte ich an dieser Stelle besonders hinweisen. Nach dem großen Erfolg beim letzten WM-Public Viewing vor 2 Jahren, werden wir zur kommenden Fußball-EM in Frankreich, bei Charly Thölking auf Strohe, unser Studio aufbauen. Ein „Dankeschön“ der Familie Thölking für die Bereitstellung der Scheune.

Die zweite Aktion ist das 1. gemeinsame Frühstück für alle Spredaer und Deindruper mit ihren Freunden und Bekannten am 12.06.2016 auf dem Hof Schweinfot in Spreda. Zu beiden Veranstaltungen lädt die Dorfgemeinschaft schon jetzt herzlich ein.

Der Verein möchte auch mit diesen Veranstaltungen zeigen, dass man durchaus auch in dörflichen Strukturen mit attraktiven Angeboten leben kann. Wie überall braucht man hierzu Ehrenamtliche und möglichst viele Mitglieder im Verein. Wir freuen uns über Jeden der sich uns anschließt und nehmen gerne auch neue Mitglieder auf.

Euer Reinhold Bothe



Kompanie Spreda



Auf der Generalversammlung der Schützenkompanie Spreda am 30. Oktober 2015 im Vereinslokal "Borgerding's Mühle" wurden unsere langjährigen Vorstandsmitglieder Jürgen Brackland (Schießmeister) und Nicole Ruhe (Kassenwartin) aus dem Vorstand verabschiedet. Als neuer Schießmeister wurde Stephan Schwinefot gewählt und Aloys Faske ist der neue Kassenwart.



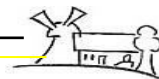
*Kompanieführer Martin Brackland
mit Jürgen Brackland und Nicole Ruhe*



*Der neue Vorstand der Schützenkompanie Spreda
v. l.: Aloys Faske, Michaela Werneke, Karin Schlömer, Martin Brackland,
Rainer Ostendorf, Stephan Schwinefot, Alfons Baumann, Stephanie Brackland.*

Am 28. November feierten wir unser Kohlessen mit 82 Personen bei "Borgerding's Mühle", unser neues Kohlkönigspaar sind Nicole Ruhe und Jürgen Brackland. Bei der großen Tombola gab es wieder viele schöne Preise zu gewinnen. Mit DJ Hucky wurde dann bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Karin Schlömer



Kompanie Deindrup



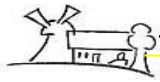
Kohlessen 2015

Auch wenn schon einige Monate vergangen sind, möchten wir Euch das Kohlkönigspaar der Schützenkompanie Deindrup vom Jahr 2015 nicht vorenthalten. Nachfolger von Hildegard Heitkamp und Ansgar Biemann wurden Marlies Strey und Dieter Averbeck. Sichtlich erfreut über die Ehrung zeigten sich die neuen Majestäten dem „Volk“.



Ein „Dankeschön“ für die Vorbereitungen und den Aufbau der Tombola gab es für Maria Busse, Elisabeth Meyer und Maria Averbeck. Aus den Händen von Helmut Ripke erhielten sie eine Blume. Danach feierten die gut gelaunten Gäste bis spät in die Nacht mit Musik von DJ „Timo“.

Tief erschüttert haben wir vom Tode unseres Vorstandsmitgliedes Jürgen Holtvogt erfahren. Wir, von der Schützenkompanie Deindrup, trauern mit Katrin und Joseph Holtvogt, sowie der ganzen Familie über diesen schmerzlichen Verlust. Jürgen war seit 2004 als Kassenwart für die Finanzen des Vereins zuständig. Seit 2009 hatte er gleichzeitig den Posten des stellvertretenden Kompanieführers inne. Außerdem hat er in vielfältiger Weise das Leben in der Kompanie mitbestimmt. Viele Dinge des täglichen Vereinslebens hat er geplant und organisiert. Er war aber nicht nur für „die Schützen“ tätig. Auch darüber hinaus hat er sich ehrenamtlich für viele Deindruper Interessen eingesetzt. Seine Meinung war für viele wichtig. Jürgen, du wirst deiner Familie, der Kompanie und sicherlich vielen Deindrupern sehr fehlen. Auch wenn es uns allen schwerfällt, wir werden gemeinsam versuchen, in deinem Sinne weiterzumachen.



Gemeinsames Frühstück!!

Die Dorfgemeinschaft lädt alle Einwohner aus Spreda und Deindrup zum 1. Gemeinschaftsfrühstück auf dem Hof Schweinefot ein.



Es wird für „Groß“ und „Klein“ ein normales Frühstück zum Preis von 6,00 € für Erwachsene und 3,00 € für Kinder angeboten. Dieser Betrag ist mit der Anmeldung zu entrichten, damit wir vom Orga-Team entsprechend planen und vorbereiten können.

Wer an diesem gemeinsamen Frühstück teilnehmen möchte, melde sich bitte mit dem beiliegenden Vordruck an. Die Anmeldungen können bei allen Vorstandsmitgliedern abgegeben werden.

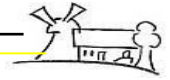
Damit sich alle Erwachsenen auch ein wenig Zeit lassen können, werden wir für die Kinder ein Unterhaltungsprogramm (Spielstraße) anbieten.

Eine Gelegenheit für alle Neubürger in Spreda und Deindrup sich näher kennen zu lernen. Vielleicht spricht man sich in der Nachbarschaft, in den Straßen oder in der „Clique“ ab, einen gemeinsamen Fußmarsch nach Spreda zu machen und sich dann in Ruhe zu stärken.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung.

Termin:
Sonntag, den 12.06.2016
ab 10:00 Uhr
Hof Schweinefot, Spreda





- Serie - Arbeiten auf dem Sonnenhof

Die Holzwerkstatt

von Franz-Josef Wilkens



Die Holzwerkstatt befindet sich im sogenannten Pappelhaus im Giebeltrakt, was früher ein alter Schweinestall war. Dieser wurde umgebaut und wird zurzeit als Holzwerkstatt genutzt. Auf der rechten Seite des Giebeltraktes steht noch der alte Stall und wird teilweise von der Landwirtschaft genutzt.



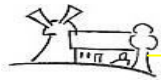
Die Holzwerkstatt besteht aus zwei Räumlichkeiten zu je ca. 40 qm. In einem Raum werden Deko-Artikel geschliffen, geölt und zusammengebaut. Im zweiten Raum werden Teile gebohrt, mit der Bandsäge zugeschnitten und größere Teile werden auch hier zusammengebaut. Derzeit arbeiten 8 – 12 betreute Menschen plus Betreuer in der Holzwerkstatt.

Gruppenleiter ist Markus Haskamp und Christina Westermann die Stellvertreterin.

Die Holzwerkstatt ist viel zu klein und deshalb planen wir eine neue Holzwerkstatt. Diese soll auf der Südseite des Pappelhauses gebaut werden. Dort befindet sich jetzt noch ein Teil des alten Schweinestalles.

Im Neubau soll ein ca. 150 qm großer Maschinenraum mit Holzlager entstehen, ebenfalls ein Raum von ca. 90 qm in dem unsere Betreuten ihre Schleif- und Ölarbeiten usw. durchführen können. Ebenfalls werden entsprechende Sozialräume gebaut.

Wir hoffen, dass wir mit der Baumaßnahme in den nächsten 1 – 2 Jahren beginnen können.



In der Holzwerkstatt werden vielfältige Arten von Deko-Artikeln für Weihnachten und zu Ostern hergestellt, aber auch Spielzeuge aus Holz.

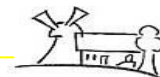
Für die Bauindustrie produzieren wir Abwinkelpfähle und Gerüstbretter, ebenfalls werden Gartenbänke und Stühle aus Eiche angefertigt.



Verschiedene Arten von Vogelkästen mit und ohne Motiven sowie Eulenkästen werden gebaut. Für eine Firma werden Holzschablonen angefertigt, auf denen dann Armaturen zur Verschickung aufgeschraubt werden. Die diversen Deko-Artikel finden auf verschiedenen Märkten, in unserem SOLA-Bioladen in Vechta an der Falkenrotter Str. 21 sowie direkt beim Sonnenhof ihren Absatz.

Ich möchte mich recht herzlich beim Vorstand der Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup bedanken, dass wir den Sonnenhof und die verschiedenen Arbeits- und Wohnbereiche vorstellen können. Leider kann es immer nur ein kurzer Einblick sein.

Für evtl. Fragen steht ihnen Franz-Josef Wilkens gerne zur Verfügung.



- **Serie** - In dieser Ausgabe stellen wir die Firma Metallbau Diekmann, Spreda vor.



Die Metallbau Diekmann GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen, das in der Blechbearbeitung tätig ist.

Die Firma wurde im Jahre 1946 von Herrn Josef Diekmann gegründet. 1970 übernahm Herr Günter Diekmann die Geschäftsführung und übergab die Leitung nach 36 Jahren an seinen Sohn Herrn Ralf Diekmann. Seit 2012 unterstützt Herr Thomas Seebold als 2. Geschäftsführer die Metallbau Diekmann GmbH.

Aus der damaligen kleinen Schmiede ist bis heute ein etabliertes Unternehmen entstanden, das derzeit 92 Mitarbeiter, davon 3 Auszubildende, beschäftigt. Im Laufe der Zeit ist die Firma stetig gewachsen und verweist auf einen hohen Kundenstamm im Oldenburger Münsterland und Umgebung.

Wir verfügen aktuell über 9.700 qm überdachte Produktionsfläche mit umfangreichen Lagerkapazitäten, die optimale Fertigungsmöglichkeiten für die kundengerechte Auftragserfüllung bieten.

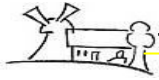
Seit 2013 Zertifizierung DIN EN ISO 9001; 2008 und DIN ISO 3824-2

Referenzen

Wir fertigen beispielsweise für folgende Branchen: Anlagenbau, Apparatebau und Gerätetechnik, Beton- und Energietechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugbau, Fütterungstechnik, Gastronomietechnik, Hausabflußtechnik, Landmaschinentechnik, Lebensmitteltechnik, Möbelindustrie, Schlossereien, Stalleinrichtungen, Umwelttechnik, Verfahrenstechnik, Wärme- und Lüftungstechnik



Abb.: Hauptsitz in Spreda



Unsere Leistungen

Laserschneiden, 3 D-Rohr-Laserschneiden, Blechverarbeitung, Nibbeln, Zuschnitte, Abkanten, Schleifen / Kantverrundung, Bügelsägenzuschnitte, Fräsen, Rohrverformung, Schweißen von Hand, Roboterschweißen, Lackieren, Pulverbeschichtung, Drehen, Werkzeugbau, Stanzen und Verformen, Walzen, Werkstoffe,

Umfangreiche Lagerkapazitäten für Ihre Produkte

Firmenphilosophie

Metall ist so vielseitig wie Ihre Ansprüche und unsere Ideen. Für die Umsetzung sorgen wir:

innovativ • zuverlässig • termingerecht

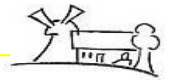
Ob individuelle Einzelprodukte oder industrielle Serienfertigung kompletter Baugruppen: Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir Lösungen, die höchste Qualitätsstandards sichern, Kosten minimieren und Ihnen eine termingerechte Lieferung garantieren.

Die Kompetenz und Motivation unserer Mitarbeiter sowie modernste Produktionstechnologie garantieren ein konsequent hohes Qualitätsniveau unserer Produkte.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und unserer innovativen Entwicklung.



Abb.: Team Diekmann



Spredaer Dorffest

Am 12. Und 13. September 2015 feierten die Spredaer ihr 6. Dorffest auf unserm Hofgelände

Los ging's am Samstag mit einer Party mit DJ Görner. Die gut 400 Besucher feierten bis spät in die Nacht. Die Gäste machten es sich vor allem draußen am Pavillon gemütlich. Aber auch die Cocktailbar mit den „Cocktail-Ladies“ aus Holtgast, darunter auch unsere Tochter Sonja, hatten gut zu tun. Es war ein gelungener Abend, den auch der später einsetzende Regen nichts anhaben konnte – es gab genügend Unterstellmöglichkeiten. Für eine traumhafte Beleuchtung unserer Hof- und Gartenanlage sorgte unser Nachbar Carsten Bräuer.



Am Sonntag feierten wir mit Pfarrer Heinz Taphorn ein plattdeutsches Hochamt. Die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt – einige Besucher nahmen sogar noch draußen Platz. Es war ein sehr schöner Gottesdienst, der vom Kirchenchor St. Laurentius mitgestaltet wurde. Nach dem Hochamt blieben viele Besucher zum Frühschoppen und Mittagessen. Der Männergesangsverein sorgte für lockere Unterhaltung.



Für das leibliche Wohl sorgte an beiden Tagen der Imbissbetrieb Landwehr aus Bakum.

Bei Kaffee und vielen selbstgebackenen Kuchen führten am Nachmittag die Rainbow Line Dancer aus Lohe einige Tänze vor.

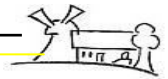
Aber auch für die Kinder gab es viel zu erleben: Es war eine Spielstraße aufgebaut, die von Mitgliedern der Schützenkompanie betreut wurde, eine Hüpfburg fand bei den Kleinen viel Anklang, es gab Kindercocktails und Claudia Kalkhoff aus Lohe/Bakum verkaufte ihr Bauernhof-Eis. Nicht nur interessant für die Kinder war die Greifvogelschau von Rene Resner.

An diesem Wochenende wurde auch erstmals der „Spredaer Rittertrunk“ ausgetrunken. Der Kräuterlikör der Kornbrennerei Meistermann aus Bakum wurde speziell für Spreda abgefüllt.



Das Fest war rundum ein voller Erfolg, auch dank der guten Vorbereitung vom Dorffestausschuss, dem angehören: Fabian Arlinghaus, Monika und Franz-Josef Burwinkel, Brigitte und Clemens Büssing, Constans Reinke sowie Franz-Josef und Ulla Schweinefot.

Ulla Schweinefot



- Serie - Dorferneuerung

Zwei Dörfer finden Ihre Mitte - Das Inklusionshaus Spreda / Deindrup

Bislang war es nur eine Idee. Jetzt nennen wir es ein Pilotprojekt

Für die Mitglieder des Arbeitskreises war und ist es ein ganz zentrales Thema, eine mit dem Sonnenhof gemeinsame Einrichtung für vielfältige Aktivitäten zu schaffen. Hierfür war ursprünglich an die Umnutzung der Alten Mühle in Deindrup gedacht, da dieses Gebäude schon seit vielen Jahren nicht mehr genutzt wird. Das Abschließen eines Kooperationsvertrages durch den Vorstand des neu gegründeten Vereins Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup e.V. und dem Vorstand der Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Sonnenhof e.V. zeigt, dass man bei den Planungen eine enge Zusammenarbeit mit dem Sonnenhof gesucht hat und immer noch sucht. Es wurden erste Zielvorstellungen und Nutzungskonzepte erarbeitet. Im Laufe der Zeit gab es deutliche Zeichen aus der Bevölkerung und aus der Politik, dass es kein klassisches Dorfgemeinschaftshaus sein soll und der Standort "Alte Mühle" nicht in Frage kommt.

In gemeinsamen Gesprächen des Vereins Dorfgemeinschaft und dem Sonnenhof mit der Politik, der Verwaltung der Stadt Vechta und dem Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, als mögliche Förderstelle, wurde deutlich, dass diese Kooperation zwischen Dorfgemeinschaft, Lebensgemeinschaft Sonnenhof und der Stadt Vechta ein Weg sein kann. Der Bürgermeister der Stadt Vechta, Helmut Gels, selber war es, der in diesen Gesprächen den Begriff Inklusionshaus kreierte. Mit Satzungsbeschluss der Stadt Vechta besteht seit April 2014 im südwestlichen Bereich des Sonnenhofes ein "Baurecht" für das geplante Inklusionshaus.

Neben den vielen Gesprächen fand am 07.11.2015 unter der Leitung der Universität Vechta und Beteiligung der Öffentlichkeit, Vereinen, Verwaltung, Politik und den zukünftigen Nutzern ein ganztätiger Workshop mit Vorträgen und anschließender Projektarbeit statt.

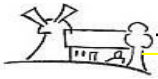
In dem Workshop wurde wieder deutlich, dass den beiden Ortsteilen Spreda und Deindrup, trotz räumlicher Nähe und vielen Gemeinsamkeiten in vielen Themen eine "Mitte" fehlt. Diese fehlende "Mitte" soll zukünftig mit der baulichen Umsetzung eines Inklusionshauses in unmittelbarer Nähe zum Sonnenhof umgesetzt werden.

Auf der letzten Sitzung am 03.02.2016 beschloss der Arbeitskreis, dass die Stadt Vechta einen Architekten zur Erstellung eines Vorentwurfes beauftragt. Dieser Auftrag wurde von der Stadt zwischenzeitlich an Architekt Lütjens aus Oldenburg erteilt. Wir vom Arbeitskreis warten gespannt auf die Vorlage, um danach in einer weiteren Arbeitskreissitzung einen Antrag für den Bau eines bedarfsgerechten Inklusionshauses zu beschließen.

Danach würde dieser Antrag vom Bauamt dem Ortsrat und dem Stadtrat der Stadt Vechta zwecks Entscheidung vorgelegt werden. Alle Beteiligten wünschen sich, dass diese Entscheidung nicht zu lange auf sich warten lässt, damit der Förderantrag der Stadt Vechta bei der ArL Oldenburg (Förderstelle Dorferneuerung) bis spätestens Mitte Februar 2017 gestellt werden kann.

Spannend wird sicherlich auch noch die Diskussion über die Trägerschaft eines möglichen Inklusionshauses. Auch diese Entscheidung sollte in den nächsten Monaten fallen.

Weitere Informationen zum Thema Inklusionshaus findet man auf dem beiliegenden Flyer. Mit diesem Flyer waren Teilnehmer des Arbeitskreises auf der Grünen Woche in Berlin, um das Inklusionshaus der breiten Öffentlichkeit vorzustellen.



Das „Inklusionshaus“ auf der Grünen Woche in Berlin

Das Amt für regionale Landesentwicklung lud die Beteiligten mit dieser Idee auf die Grüne Woche nach Berlin ein. Hier bekam die Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup, der Sonnenhof und die Stadt Vechta die Möglichkeit für das Projekt Inklusionshaus auf dem Gemeinschaftsstand des Ministeriums zu werben. Hier hatten insgesamt 17 Dörfer aus ganz Niedersachsen die Möglichkeit, ihr außergewöhnliches Konzept auf der Landwirtschaftsmesse in Berlin vorzustellen.

*Mit diesem neuen Logo
wurde in Berlin geworben*



Dieser Aufgabe stellte sich die offizielle Abordnung Dirk Ortland (Stadt Vechta) Franz-Josef Wilkens (Sonnenhof), Hartmut Kurzbach und Reinhold Bothe (Arbeitskreis Dorferneuerung, Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup) und machte sich am Sonntag (17.01.2016) auf den Weg nach Berlin. Nach dem man sich am Montag (18.01.2016) auf dem Stand der Niedersachsen eingerichtet hatte, öffnete die Messe um 10:00 Uhr ihre Tore und viele Besucher strömten die Hallen. Dass Inklusion ein Thema für viele Menschen geworden ist, zeigten viele interessierte Besucher. Sie bekamen neben einem Flyer viele Informationen zum Thema Inklusionshaus in Spreda-Deindrup.

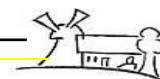


*Interesse fanden auch die Produkte
des Sonnenhofes.*

*Unseren Flyer erhielt auch der Bundestagsabgeordneter
Franz-Josef Holzenkamp aus Garthe, der sich auf dem
Stand informierte. Er versprach, bei seinem kurzen
Abstecher, sich mit unserem Thema vertraut zu machen.*



Nach einem langen Tag schlossen sich die Tore der Grünen Woche gegen 18:00 Uhr. Alle Beteiligten waren mit dem Ergebnis sehr zufrieden und hoffen, dass aus der Idee Realität wird und das Inklusionshaus gebaut werden kann.



Sportjacken für unsere neu gegründete Fußball-Spielgemeinschaft Spreda-Deindrup

Schon seit Jahren arbeiten unsere Dörfer Spreda und Deindrup im Rahmen der Dorferneuerung und im Verein Dorfgemeinschaft zusammen. Jetzt fanden diese beiden Dörfer auch im Sportlichen zueinander. Zum 1. Mal startete offiziell eine gemeinsame Fußballmannschaft beim Turnier „Sportler gegen Hunger“ in Langförden am 16.01.2016. Um dieses auch sichtbar zu unterstützen, sponserte der Verein Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup einen Satz Sportjacken für Spieler, Trainer und Betreuer. Diese wurden von den Vorstandsmitgliedern anlässlich der Teilnahme am SgH-Turnier an die Mannschaft übergeben. Auf der Vorderseite sieht man das Logo mit den angedeuteten 2 Mühlen und auf der Rückseite den Schriftzug "Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup". Farblich wurden die Jacken den gelb-schwarzen Trikots angeglichen.



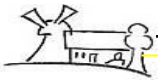
Das Foto zeigt die Mannschaft und die Vorstandsmitglieder im neuen Outfit.

Obere Reihe von links: Claus Holtvogt, Franz-Josef Wilkens, Pascal Borchers, Marius Kreinest, Simon Stadtholte, Hartmut Kurzbach, Franz-Josef Burwinkel, Leon Sieverding, Oliver Wördemann, Reinhold Bothe, Annabell Lüske, Jürgen Lüske. *Untere Reihe von links:* David Moormann, Sören Ostmann, Daniel Heckmann, Timo Wördemann, Steffen Zobel, Niclas Ostmann, Josef Stadtholte,

Sportlich erreichte man das Halbfinale gegen die Mannschaft Langförden Ort. Leider verlor man dieses Match mit 0:3 Toren.



*Eine Auszeichnung gab es dennoch für die Spielgemeinschaft Spreda-Deindrup
Zum Spieler des Turniers wählte man
Timo Wördemann.*



Müllsammlung in Deindrup

Seit vielen Jahren ruft einmal im Jahr die Wegegenossenschaft zum Müllsammeln auf. Auch in diesem Jahr traf man sich am ersten Samstag im April auf dem Hof des 1. Vorsitzenden Gottfried Gerken mit allerlei Geräten und Fahrzeugen.

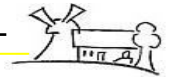
Nach der Straßeneinteilung schickte Gottfried Gerken die Sammler in kleinen Gruppen los, um den Müll, der sich im Laufe des Jahres an den Straßenrändern angesammelt hat, einzusammeln um ihn dann anschließend in den Müllcontainer zu entsorgen. Nach ca. 2 Stunden waren alle wieder „an Bord“. Danach galt es sich zu stärken. Es gab leckere Steaks und Bratwurst vom Grill und das eine oder andere Getränk. In gemütlicher Runde saß man anschließend „zum Klönen“ zusammen.



Auch der Nachwuchs hatte kräftig mitgeholfen und ließ es sich, wie man sieht, gut schmecken.



*Gruppenbild
„mit Müll“
bei herrlichem
Frühlingswetter*



Fußball-Europameisterschaft 2016 in Frankreich

Viele können sich bestimmt noch an die letzte Fußball-WM in Brasilien erinnern. Mit dem Tor von Mario Götze gewannen wir das Endspiel gegen Argentinien mit 1 : 0 und wurden Weltmeister. Fast 100 Fußballbegeisterte haben gemeinsam das Spiel angesehen und anschließend gefeiert.



4 Sterne für Deutschland

In diesem Jahr werden wir wieder für alle ein Public Viewing während der Europameisterschaft vom 10.06. bis 10.07.2016 anbieten. Charly Thölking stellt hierfür dankenswerterweise seine Scheune auf Stroh zur Verfügung. Wir möchten schon jetzt hierzu ganz herzlich einladen.

Deutschland spielt in der Gruppe C mit den Mannschaften aus Polen, Nordirland und der Ukraine.

Unsere Vorrundenspiele finden wie folgt statt:

12.06.2016	Sonntag	18:00 Uhr	Deutschland	-	Ukraine
18.06.2016	Samstag	21:00 Uhr	Deutschland	-	Polen
21.06.2016	Dienstag	21:00 Uhr	Nordirland	-	Deutschland

Auch für dieses Fußballereignis werden wir wieder ein Tippspiel anbieten.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Ablauf werden in Kürze auf unserer www.spreda-deindrup zu finden sein.

Ich wünsche schon jetzt allen Fußballfans viel Spaß während der Fußball – EM und vielleicht sehen wir uns ja beim Public Viewing auf Stroh wieder.

Weihnachtsmarkt der Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup am 05. + 06.12.2015

Alljährlich in der 2. Woche im Advent heißt es für das Orga-Team den Weihnachtsmarkt vorzubereiten. Das bedeutet, Tischreihen aufzustellen, die Dachkonstruktion zu schrauben und zu verkleiden und die Weihnachtsbeleuchtung zu installieren. Das Team um die "Marktmeister" Clemens Büssing und "Didi" Jürgens ist mittlerweile eingespielt und jeder weiß, wo er "anzupacken" hat.



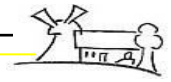
Das schon am Samstagnachmittag viele Besucher die Marktstände in der Scheune von Brigitte und Clemens Büssing besuchten, lag sicherlich auch an dem auf 15:00 Uhr vorgezogenen Marktbeginn.

Auch am Sonntag zog es viele Besucher von Nah und Fern nach Spreda auf den Hof Büssing. Den größten Andrang gab es dann am Sonntagnachmittag. Auf der toll hergerichteten alten Diele des Hofes wurde Kaffee und selbstgebackener Kuchen angeboten. Nach ca. 2 Stunden hieß es dann leider ... "Kuchen ausverkauft". Kurzfristig musste die Küchencrew improvisieren und bot anstatt Torte heiße Waffeln an, so dass auch die letzten Gäste noch versorgt wurden.



Josef Bohmann
aus Deindrup
unterhielt die
Kaffeegäste mit
Weihnachtsliedern.

Der nächste Weihnachtsmarkt ist
am 03. + 04.12.2016,
dann wieder auf dem Sonnenhof
in Deindrup.



Imad Malko – Flüchtling aus Syrien

Die Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup hat seit Juli 2015 in Zusammenarbeit mit der Flüchtlingshilfe Langförden, mehrere Flüchtlinge betreut, die in Spreda, in der Schwichteler Straße wohnten. Mittlerweile sind davon einige nach Vechta bzw. in andere Orte abgewandert.

Einer von Ihnen ist Imad Malko der seit einiger Zeit im Pfarrheim in Langförden wohnt. Reinhold Bothe und Hartmut Kurzbach betreuen Imad, um ihm seinen Start in Deutschland etwas zu erleichtern.



Imad Malko

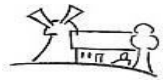
Syrien, ein vom Krieg der letzten Jahre zerstörtes Land. Von den ca. 20 Mio. Einwohnern mussten 4 Millionen flüchten. Eine Lebens- und Existenzgrundlage gibt es für viele Syrer nicht mehr. Imad Malko kommt aus Aleppo, der zweitgrößten Stadt, die zu großen Teilen zerstört ist und aus der viele Menschen fliehen mussten. Über das Erstaufnahmелager Bramsche kam Imad nach Spreda. Er wohnte 10 Monate mit 5 anderen Flüchtlingen in Spreda. Seit kurzem wohnt er in Langförden im Pfarrheim.

Die gesamte Familie Malko ist aus Syrien geflohen. Durch den Krieg ist die Familie auseinandergerissen worden. Sie leben verteilt in ganz Europa. In Schweden wohnen 6 Familienmitglieder und sein Neffe George und dessen Bruder leben in Verl. Imad Malko ist 46 Jahre alt und von Beruf Lehrer für Mathematik und Physik.

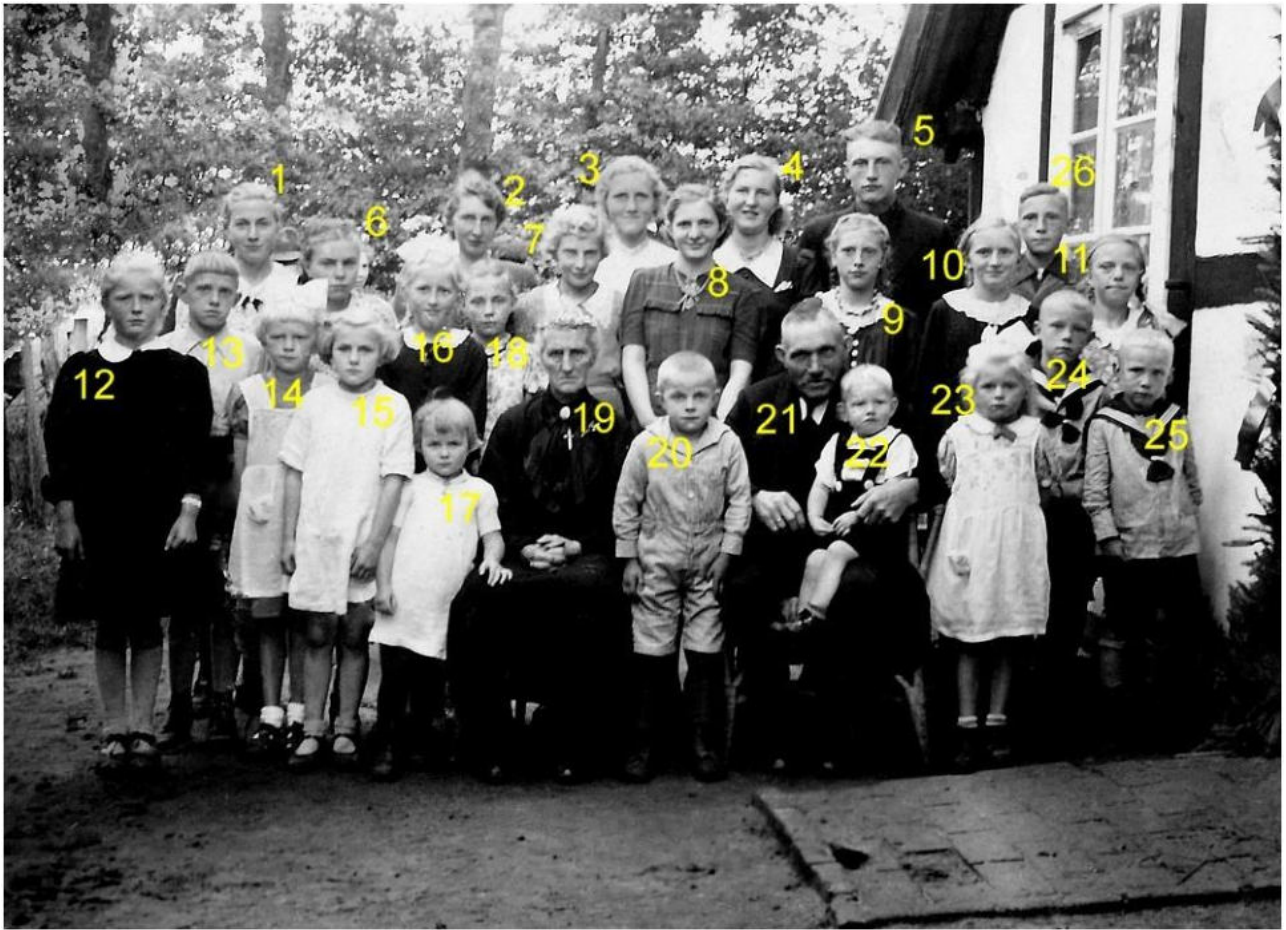
Er ist aramäisch-katholisch und besucht regelmäßig die Messe in Langförden. Er hatte in Aleppo ein kleines privates Institut in dem er Nachhilfeunterricht gegeben hat. Doch irgendwann war keiner mehr da zum Unterrichten. Seine Frau und seine Kinder Silvey, 11 Jahre und George 8 Jahre sollen in diesen Wochen nach Deutschland ausreisen dürfen. Imad Malko sagt er möchte in Deutschland bleiben und hier wieder unterrichten. Er möchte mit seiner Familie in Sicherheit leben können. Ohne Angst, Krieg und Zerstörung. Imad Malko hat seit 2 Monaten den Status anerkannten Asylrechts. Imad fährt jeden Tag mit dem Fahrrad nach Vechta zur Uni. Dort belegt er z. Zt. einen Aufbaukurs Deutsch. Nach erfolgreichem Verlauf und den jeweiligen Prüfungen, könnte er wieder in seinem Beruf arbeiten. In unserem Interview sagte Imad er möchte sich bedanken, bei allen deutschen Bürgern, aber auch bei der Bundesregierung die es ermöglicht, dass er hier leben kann. Ganz besonders bedanken möchte er sich bei der Flüchtlingshilfe Langförden und bei allen die ihm geholfen haben. Wir wünschen Imad Malko alles Gute für seine neue Zukunft.



Imad mit Neffe George
in Langförden

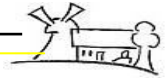


Suchbildauflösung 7. Auflage



Das Foto zeigt Bernadine und Theodor Nemann mit ihren Enkelkindern auf dem Hof in Spreda, Zur Brumlage, anlässlich der Goldenen Hochzeit im Jahre 1939.

Nr.	Vorname	Name	Nr.	Vorname	Name
1	Josefa	Thölking	2	Maria	Gramann
3	Elisabeth	Mählmann	4	Paula	Gramann
5	Alfred	Mählmann	6	Maria	Thölking
7	Hedwig	Gramann	8	Elisabeth	Gramann
9	Maria	Mählmann	10	Gretchen	Nemann
11	Paula	Övermann	12	Hildegard	Nemann
13	Hubert	Gramann	14	Maria	Mählmann
15	Angela	Thölking	16	Maria	Nemann
17	Hedwig	Thöking	18	Agnes	Thölking
19	Bernadine	Nemann	20	Franz	Thölking
21	Theodor	Nemann	22	Klemens	Mählmann
23	Theresia	Mählmann	24	Josef	Oevermann



Suchbild 8. Auflage

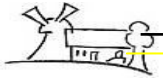


Wer kann mir zum aktuellen Foto Namen und ggf. den Anlass des Fotos nennen.

Suche auch weiterhin alte Fotos aus Spreda und Deindrup von Gebäuden, Schulklassen, Gruppen, Personen, etc. Werde diese natürlich nach dem Scannen umgehend zurückgeben.

Schon jetzt hierfür herzlichen Dank.

Reinhold Bothe

*Goldene Hochzeit*

23.04.2015
Erika und Erich Müller
Deindrup

*Goldene Hochzeit*

24.11.2015
Wilma und Günter Diekmann
Deindrup

*80. Geburtstag*

21.02.2016
Maria Wempe
Spreda

*80. Geburtstag*

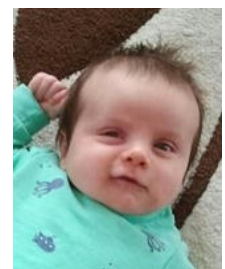
03.03.2016
Bernhard Menke
Deindrup

*Geburt*

Hana Ksiazka
13.01.2016
Eltern:
Nina Maria + Lukasz Ksiazka
Deindrup

*Geburt*

29.01.2016
Lasse Johann Schipper
Eltern:
Inge + Sven Schipper

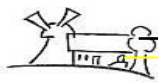


*Die Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup gratuliert
ganz herzlich zu den freudigen Ereignissen.*



Zum Vormerken die Termine für das kommende Halbjahr !!!

Wann?	Was?	Wo?
30.04.2016 ab 15:00 Uhr	Schützenkompanie Deindrup Dorfplatz reinigen mit anschließendem Maibaum setzen -	Deindrup / Dorfplatz
07. + 08.05.2016	Schützenfest in Langförden	Langförden / Bomhof
28.05.2016	Schützenkompanie Deindrup – Maigang	??
10.06.2016 - 10.07.2016	Fußball-EM in Frankreich	Public Viewing bei Charly Thölking, Strohe
12.06.2016 ab 10:00 Uhr	Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup „frühstückt“ gemeinsam	Spreda / Hof Schwinefot
18.06.2016	Maigang Schützenkompanie Spreda	??
16. +17.07.2016	Volksfest in Langförden	Langförden / Bomhof
06.08.2016 07.08.2016	Siedlungsfest Frühschoppen	„Obstsiedlung“
11. 08.2016 - 18.08.2016	Stoppelmarkt	Vechta / Stoppelmarkt
04.09.2016 ab 14:00 Uhr	Sonnenhoffest	Deindrup / Sonnenhof



Wir bedanken uns bei den Werbepartnern,

dem **Sola BIOLADEN & CAFÈ, Vechta**

der **Firma Metallbau Diekmann GmbH, Spreda**

der **Firma Heimtex Holtvogt, Langförden**

für die finanzielle Unterstützung.

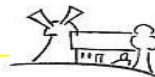
Wer Interesse hat, sich im nächsten Heft als Firma vorzustellen, oder uns als Werbepartner unterstützen möchte, melde sich bitte beim Vorstand der Dorfgemeinschaft Spreda-Deindrup.



Falkenrotter Str. 21
49377 Vechta
Telefon: 04441 – 84422
Fax: 04441 – 999 46 52
Email: service@sola-bioladen.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9.00 – 18.30 Uhr
Sa 9.00 – 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kompetenz im Metallbau

Durch hohe Qualitätsstandards und konsequente Kundenorientierung zum Erfolg: Metallbau Diekmann, der starke Partner in der Blech- und Metallverarbeitung.

Ob Just-in-time-Serienproduktion einzelner Bauteile oder kompletter Baugruppen, individuelle Sonderanfertigungen oder Designelemente für Haus und Garten aus der „Metallbau Diekmann Product-design“-Serie: Qualität ist der Erfolgsgarant für die Produkte der Metallbau Diekmann GmbH. So vertrauen Weltmarktführer aus unterschiedlichsten Branchen auf die Kompetenz des Vechtaer Unternehmens.

Das Leistungsspektrum umfasst unter anderem

- Laserschneiden (bis 25 mm Stärke)
- 3D-Rohrlaserschneiden (bis 220 mm, 35 kg/m)
- Blechverarbeitung in variablen Größen (bis 3.000 x 1.500 mm)
- Abkanten (CNC-gesteuert mit bis zu 9 Achsen)
- Oberflächenbehandlungen wie Feuerverzinken, Galvanisches Verzinken und Pulverbeschichten.

In enger Zusammenarbeit zwischen CAD-Zeichnern, Programmierern und Kunde entsteht aus einer Idee ein hochwertiges Qualitätsprodukt. Verarbeitet werden alle gängigen Materialien wie Stahl, Edelstahl und Aluminium. Innovative Anlagen und ein hoher

Grad an Automatisierung in Produktion und Lagerung, die ständige Optimierung von Prozessen sowie ein engagiertes Team von Mitarbeitern ermöglichen die hohen Qualitätsstandards und damit den Erfolg der Produkte.

Kompetenzplus: 3D-Rohrlaserschneiden

Ein weiteres Plus an Kompetenz im Bereich Laserschneiden konnte durch Anschaffung eines 3D-Rohrlaser-Schneidesystems der Firma ADIGE (BLM-Group) erzielt werden: Die LT8 schneidet dank eines schwenkbaren Laser-Bearbeitungskopfes Rohre bis 220 mm, offene Profile und Stangen komplett in 3D.

So lassen sich dank CAD/CAM-Anbindung komplexeste Kundenwünsche programmieren und vollautomatisch in Metall realisieren.



Foto: BLM Group / ADIGE (2010)



Wir haben die Zukunft im Visier!

**METALLBAU
DIEKMANN**
G M B H

Mittelwand 8 · 49377 Vechta - Sprede
Tel.: 0 44 47 / 96 40 - 0
www.metallbau-diekmann.de

Insektenschutzrahmen und Beschattungen



HEIMTEX
HOLTVOGT

Teppichboden · Gardinen · **Sonnenschutz**
Tapeten · Farben · Zubehör

**Optimaler Schutz
vor Sonne und Insekten – ganz
nach Ihren Wünschen.**

Besuchen Sie uns! Wir beraten Sie gerne.

Hauptstraße 5a · 49377 Langförden
Tel. 0 44 47/5 79 · Fax 0 44 47/8 58 51

Fensterdekoration und Sonnenschutz



HEIMTEX
HOLTVOGT

Teppichboden · Gardinen · **Sonnenschutz**
Tapeten · Farben · Zubehör

**Perfektes Licht zum
Wohlfühlen.**

*Wir fertigen nach Ihren Wünschen!
Rufen Sie uns einfach an.*

Hauptstraße 5a · 49377 Langförden
Tel. 0 44 47/5 79 · Fax 0 44 47/8 58 51